

Inhaltsübersicht

<i>Vorwort</i>	V
<i>Inhaltsübersicht</i>	VII
<i>Inhaltsverzeichnis</i>	IX
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XXVIII
<i>Literaturhinweise</i>	XXXVII
1. Teil Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts	1
1. Kapitel Rechtsbegriff und Rechtsordnung	1
2. Kapitel Rechtssubjekte und Rechtsobjekte.....	32
3. Kapitel Die rechtsgeschäftliche Willenserklärung	51
4. Kapitel Zum Vertragsabschluss	69
5. Kapitel Die Stellvertretung.....	90
6. Kapitel Die rechtliche Bedeutung der Zeit	104
2. Teil Schuldrecht – Allgemeiner Teil	110
1. Kapitel Grundlegendes und zum Entstehen von Schuldverhältnissen.....	110
2. Kapitel Zum Schuldinhalt	118
3. Kapitel Leistungsstörungen.....	146
4. Kapitel Zur Beendigung von Schuldverhältnissen	189
3. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die vertraglichen Schuldverhältnisse	201
1. Kapitel Grundlegendes	201
2. Kapitel Veräußerungsverträge	204
3. Kapitel Gebrauchsüberlassungsverträge	210
4. Kapitel Dienstleistungsverträge	213
5. Kapitel Sicherungsverträge	222
6. Kapitel Glücksverträge.....	227
7. Kapitel Gesellschaftsverträge.....	229
4. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die gesetzlichen Schuldverhältnisse	232
1. Kapitel Grundlegendes	232
2. Kapitel Schadenersatzrecht	232
3. Kapitel Bereicherungsrecht.....	254
4. Kapitel Geschäftsführung ohne Auftrag	258
5. Kapitel Gläubigeranfechtung	260
5. Teil Sachenrecht	264

VII

1. Kapitel Grundlegendes264

2. Kapitel Besitz.....269

3. Kapitel Eigentum272

4. Kapitel Pfandrecht.....283

5. Kapitel Weitere beschränkt dingliche Rechte288

6. Teil Familienrecht291

1. Kapitel Grundlegendes291

2. Kapitel Eherecht293

3. Kapitel Eingetragene Partnerschaft.....303

4. Kapitel Kindschaftsrecht305

7. Teil Erbrecht316

1. Kapitel Grundlegendes316

2. Kapitel Gesetzliche Erbfolge324

3. Kapitel Gewillkürte Erbfolge329

4. Kapitel Pflichtteilsrecht333

Stichwortverzeichnis..... 338

Inhaltsverzeichnis

Vorwort..... V

Inhaltsübersicht VII

Inhaltsverzeichnis IX

Abkürzungsverzeichnis XXVIII

Literaturhinweise.....XXXVII

1. Teil Allgemeiner Teil des bürgerlichen Rechts 1

1. Kapitel Rechtsbegriff und Rechtsordnung 1

 I. Grundlegendes 1

 A. Rechtsordnung und subjektives Recht..... 1

 B. Recht und andere Verhaltensordnungen..... 2

 C. Entstehungsquellen des Rechts 2

 D. Erkenntnisquellen des Rechts..... 3

 II. Einteilung der Rechtsordnung nach Rechtsgebieten 5

 A. Grundlegendes 5

 B. Materielles und formelles Recht 5

 C. Allgemeines Privatrecht und Sonderprivatrechte..... 6

 1. Aufgaben und Bedeutung des Privatrechts 6

 1.1. Grundlegendes 6

 1.2. Zum Grundsatz der Privatautonomie..... 6

 1.2.1. Abschlussfreiheit 6

 1.2.2. Inhaltsfreiheit 6

 1.2.3. Formfreiheit..... 7

 1.2.4. Wahl der Rechtsordnung..... 9

 1.2.5. Wahl des Gerichtsstandes..... 9

 2. Dispositives und zwingendes Recht 9

 3. Allgemeines Privatrecht 10

 4. Sonderprivatrechte 11

 D. Das „Internationale Privatrecht“ 11

 E. Abgrenzung des Privatrechts vom öffentlichen Recht..... 13

 III. Zu den subjektiven Rechten 15

 A. Zum Rechtsverhältnis..... 15

 B. Zu den Arten von subjektiven Rechten 16

IX

Inhaltsverzeichnis

1. Grundsätzliches zur Einteilung von subjektiven Rechten	16
2. Absolute und relative Rechte	16
3. Herrschafts-, Forderungs- und Gestaltungsrechte.....	17
IV. Zur juristischen Tätigkeit.....	18
A. Zur Konfliktvermeidung und Konfliktlösung	18
B. Subsumtion eines Sachverhaltes unter einen Tatbestand	18
1. Tatbestand und Rechtsfolge.....	18
2. Zur Subsumtion eines Sachverhaltes	19
C. Einzeltatbestände und Generalklauseln	20
D. Zur Auslegung von Rechtsnormen	21
1. Grundlegendes	21
2. Die authentische Interpretation.....	22
3. Zu den gesetzlichen Auslegungsregeln	22
4. Zur Auslegung von Verträgen gem §§ 914 bis 916 ABGB	24
5. Gesetzliche Vermutungen und Zweifelsregeln	24
E. Zur Konkurrenz von Rechtsgrundsätzen	26
F. Analogie und teleologische Reduktion	28
1. Feststellung einer Rechtslücke	28
2. Schließung der Rechtslücke durch Analogie	29
3. Feststellung einer Überregelung	30
4. Beseitigung der Überregelung durch teleologische Reduktion	30
G. Forderungen <i>de lege ferenda</i>	31
V. Wiederholungsfragen.....	31
2. Kapitel Rechtssubjekte und Rechtsobjekte.....	32
I. Rechtssubjekte	32
A. Grundlegendes.....	32
B. Natürliche Person (der Mensch)	32
1. Zur Rechtsfähigkeit des Menschen	32
2. Zur Handlungsfähigkeit des Menschen im Allgemeinen	33
3. Die Geschäftsfähigkeit des Menschen	34
3.1. Allgemeines	34
3.2. Das Alter als Maßgröße	34
3.2.1. Personen unter 7 Jahren	35
3.2.2. Personen zwischen 7 und 14 Jahren	35

Inhaltsverzeichnis

3.2.3. Personen zwischen 14 und 18 Jahren	36
3.2.4. Personen über 18 Jahre.....	37
3.3. Psychisch kranke Personen oder Personen mit einer vergleichbaren Beeinträchtigung ihrer Entscheidungsfähigkeit	38
4. Zur Deliktsfähigkeit des Menschen	40
C. Juristische Person	41
1. Zur Rechtsfähigkeit der juristischen Person.....	41
2. Zur Geschäftsführung und Vertretung durch ihre Organe.....	42
3. Zur Deliktsfähigkeit von juristischen Personen	43
II. Rechtsobjekte	43
III. Exkurs: Öffentliche Register	43
A. Grundlegendes	43
B. Firmenbuch	44
1. Zum Aufbau des Firmenbuchs.....	44
2. Publizität des Firmenbuchs	45
C. Grundbuch.....	47
1. Zum Aufbau des Grundbuchs	47
2. Publizität des Grundbuchs.....	50
IV. Wiederholungsfragen.....	50
3. Kapitel Die rechtsgeschäftliche Willenserklärung	51
I. Grundsätzliches zum Rechtsgeschäft.....	51
A. Grundlegendes	51
B. Zu den Arten von Rechtsgeschäften	52
1. Ein- und mehrseitige Rechtsgeschäfte	52
2. Entgeltliche und unentgeltliche Rechtsgeschäfte	53
3. Verpflichtungs- und Verfügungsgeschäfte.....	53
II. Zur Erklärung des rechtsgeschäftlichen Willens	54
A. Grundlegendes	54
B. Zur Auslegung von Willenserklärungen	55
1. Allgemeines	55
2. Zum maßgeblichen objektiven Erklärungswert der Äußerung	55
3. „Ergänzende Vertragsauslegung“ und Ermittlung des „hypothetischen Parteiwillens“	55
4. Zur Konversion von unzulässigen Willenserklärungen.....	56
C. Schweigen hat keinen Erklärungswert	57
	XI

D. Zu den Arten von Willenserklärungen	57
1. Ausdrückliche und konkludente Willenserklärung	57
2. Empfangsbedürftige und nicht empfangsbedürftige Willenserklärung	58
E. Zur freien Willensabgabe	59
1. Grundlegendes	59
2. Drohung.....	59
3. List.....	60
4. Irrtum.....	61
4.1. Grundlegendes	61
4.2. Arten des Irrtums	61
4.2.1. Grundlegendes	61
4.2.2. Motivirrtum	62
4.2.3. Erklärungsirrtümer	63
4.2.4. Geschäftsirrtümer im engeren Sinn	63
4.3. Zur Anfechtung des Vertrages wegen Irrtums	64
F. Zur Ernstlichkeit von Willenserklärungen	65
1. Grundsätzliches	65
2. Zum Inhalts- und Bindungswillen bei Willenserklärungen.....	66
3. Zum Schein- und zum Umgehungsgeschäft	66
G. Zur Bestimmbarkeit von Willenserklärungen	67
<i>III. Wiederholungsfragen</i>	<i>68</i>
4. Kapitel Zum Vertragsabschluss	69
I. Grundlegendes	69
A. Zu den Voraussetzungen eines Vertragsabschlusses.....	69
B. Vertrag und Puktation sowie Abgrenzung zum Vorvertrag.....	70
II. Angebot und Annahme	71
A. Angebot.....	71
B. Annahme des Angebots	73
III. Zur Möglichkeit und Erlaubtheit des Vertragsinhalts	74
A. Objektive Möglichkeit des Vertragsinhalts	74
1. Grundlegendes und zu den verschiedenen Arten der Unmöglichkeit.....	74
2. Rechtlich Unmögliches und faktisch Absurdes	75
3. Schlichte objektive anfängliche Unmöglichkeit	76
B. Erlaubtheit des Vertragsinhalts.....	76

1. Verstoß gegen ein gesetzliches Verbot	76
2. Verstoß gegen die guten Sitten	77
3. Zur Nichtigkeit und Vernichtbarkeit (Anfechtung) von Verträgen	78
4. Fälle gravierender Inäquivalenz des Vertragsinhalts	79
4.1. Wucher	79
4.2. Verkürzung über die Hälfte (<i>laesio enormis</i>)	80
IV. Vertragsabschluss unter Verwendung von AGB	81
A. Grundlegendes und Funktion der AGB	81
B. Zur Vereinbarung der AGB	82
C. Zur Geltungskontrolle der AGB	83
1. Überraschende nachteilige Klauseln gem § 864a ABGB	83
2. Sich widersprechende und mehrdeutige Bestimmungen gem § 915 ABGB	83
3. Unklare und unverständliche Bestimmungen gem § 6 Abs 3 KSchG	84
D. Zur Inhaltskontrolle der AGB	84
1. Gröblich benachteiligende Nebenabreden gem § 879 Abs 3 ABGB	84
2. Unzulässige Vertragsbestandteile gem § 6 Abs 1 und 2 KSchG	85
E. Zur Verbandsklage auf Unterlassung gem § 28 KSchG	86
V. Besonderheiten beim Vertragsabschluss zwischen einem Unternehmer und einem Verbraucher im Internet nach dem FAGG	87
A. Geltungsbereich und Grundlegendes	87
B. Zum Kündigungsrecht gem § 11 FAGG	87
C. Pflichten des Unternehmers bei Rücktritt des Verbrauchers vom Vertrag	88
D. Pflichten des Verbrauchers bei Rücktritt vom Vertrag	88
VI. Wiederholungsfragen	89
5. Kapitel Die Stellvertretung	90
I. Grundlegendes	90
A. „Wer handelt, handelt für sich selbst“	90
B. Zum Stellvertreter und zu den Voraussetzungen einer gültigen Stellvertretung	90
C. Mittelbare und unmittelbare Stellvertretung	92
D. Vollmacht – Ermächtigung versus Auftrag	93
E. Stellvertretungsfeindliche Rechtsgeschäfte	94
F. Abgrenzung zum Boten, Treuhänder, Vermittler und zu den gesetzlichen Interessenvertretungen	94
II. Zur Begründung der Stellvertretung	95

A. Begründungsarten der Vertretungsmacht.....	95
B. Zur gesetzlich vermuteten Stellvertretung	96
III. Zum Umfang der Vollmacht	97
A. Vollmachten des ABGB: Einzel-, Gattungs- und Generalvollmacht.....	97
B. Spezialvollmachten des UGB.....	98
1. Zur Bedeutung einer Formalvollmacht	98
2. Prokura	98
3. Handlungsvollmacht.....	99
IV. Zum Erlöschen der Vollmacht	100
A. Grundlegendes	100
B. Zum Fortwirken erloschener Vollmachten	100
1. Zum Fortwirken gegenüber Geschäftspartnern.....	100
2. Zum Fortwirken bei Geschäften, die keinen Aufschub dulden	101
3. Fortwirken aufgrund des Vertrauens auf den Firmenbuchstand gem § 15 Abs 1 UGB.....	102
V. Fälle ungültiger Stellvertretung	102
A. Insichgeschäft.....	102
B. Vertretung ohne (ausreichende) Vertretungsmacht	103
VI. Wiederholungsfragen.....	103
6. Kapitel Die rechtliche Bedeutung der Zeit	104
I. Grundlegendes und zur Zeitrechnung.....	104
II. Verjährung.....	105
A. Grundlegendes.....	105
B. Zu den Verjährungsfristen.....	106
C. Zur Hemmung und Unterbrechung der Verjährung	107
III. Ersitzung	108
IV. Verschweigung und Verwirkung	108
V. Wiederholungsfragen.....	109
2. Teil Schuldrecht – Allgemeiner Teil	110
1. Kapitel Grundlegendes und zum Entstehen von Schuldverhältnissen.....	110
I. Grundlegendes zum Schuldverhältnis.....	110
II. Begründung von Schuldverhältnissen.....	111
A. Grundlegendes.....	111
B. Rechtsgeschäftliche Schuldverhältnisse	112

C. Gesetzliche Schuldverhältnisse	112
D. Mischformen.....	112
1. Vorvertraglicher Kontakt (<i>culpa in contrahendo</i>)	112
2. Nachvertragliche Pflichten	113
III. Mehrheit von Berechtigten und Verpflichteten	114
A. Grundlegendes.....	114
B. Geteilte Schuldverhältnisse.....	114
C. Gesamtschuldverhältnisse	115
D. Gesamthandschuldverhältnisse.....	115
E. Gespaltene Schuldverhältnisse	116
F. Verträge zugunsten und zulasten Dritter	116
IV. Wiederholungsfragen.....	117
2. Kapitel Zum Schuldinhalt	118
I. Zur geschuldeten Leistung	118
A. Grundlegendes	118
B. Zur Bestimmung bzw Bestimmbarkeit des Schuldinhalts.....	118
C. Ziel- und Dauerschuldverhältnisse	119
D. Sach- und Geldschulden.....	120
1. Gattungs- und Speziesschulden	120
2. Wahlschuld und Ersetzungsbefugnis.....	122
3. Geldschulden	122
E. Leistungszeit und Leistungsort	124
1. Zug-um-Zug–Prinzip	124
2. Zur Leistungszeit.....	124
3. Zum Leistungsort	125
F. Bedingungen.....	127
1. Grundlegendes	127
2. Zu den verschiedenen Arten von Bedingungen	128
G. Vereinbarungen über die Verstärkung oder Verringerung der Bindungsintensität von Schuldversprechen.....	129
1. Abreden zur Verstärkung der Bindungsintensität.....	129
1.1. Angeld.....	129
1.2. Vertragsstrafe.....	130
2. Abreden zur Verringerung der Bindungsintensität	131

Inhaltsverzeichnis

2.1. Reugeld.....	131
2.2. Ausstiegsoption	131
II. Nachträgliche Änderung des Vertrages	132
A. Änderung des Schuldinhalts.....	132
1. Schlichte Schuldänderung	132
2. Neuerungsvertrag (Novation)	133
3. Feststellungsverträge	134
3.1. Vergleich.....	134
3.2. Konstitutives Anerkenntnis	134
B. Änderung bei den Vertragspartnern	135
1. Vertragsübernahme	135
1.1. Rechtsgeschäftliche Vertragsübernahme	135
1.2. Gesetzliche Vertragsübernahme.....	136
1.2.1. Fälle der gesetzlichen Vertragsübernahme	136
1.2.2. Vertragsübernahme beim Erwerb eines Unternehmens gem § 38 Abs 1 UGB.....	136
2. Übernahme von Forderungen.....	137
2.1. Gläubigerbeitritt.....	137
2.2. Gläubigerwechsel	138
2.2.1. Rechtsgeschäftliche Zession (Forderungsabtretung).....	138
2.2.2. Forderungseinlösung gem § 1422 f ABGB.....	140
2.2.3. Fälle der gesetzlichen Zession	140
3. Übernahme von Schulden	141
3.1. Schuldbeitritt.....	141
3.1.1. Zum rechtsgeschäftlichen und gesetzlichen Schuldbeitritt	141
3.1.2. Haftung beim Erwerb eines Vermögens oder Unternehmens gem § 1409 ABGB	142
3.1.3. Haftung beim Erwerb eines Unternehmens gem § 38 Abs 4 UGB...	142
3.1.4. Haftung für Abgaben gem § 14 BAO	143
3.1.5. Haftung für Sozialversicherungsbeiträge gem § 67 Abs 4 ASVG.....	143
3.2. Schuldnerwechsel.....	144
4. Sonderfall: Erfüllungsübernahme	144
5. Exkurs: Die Anweisung	144
III. Wiederholungsfragen.....	145
3. Kapitel Leistungsstörungen.....	146

I. Grundlegendes	146
II. Nachträgliche Unmöglichkeit der Leistung	147
A. Vom Schuldner zu vertretendes Unmöglichwerden der Leistung.....	148
B. Vom Gläubiger zu vertretendes Unmöglichwerden der Leistung	149
C. Zum zufälligen Unmöglichwerden der Leistung gem § 1447 ABGB.....	149
III. Verzug.....	150
A. Schuldner- bzw Leistungsverzug	150
1. Objektiver Schuldnerverzug	151
1.1. Leistungsverzug beim „einfachen Zeitgeschäft“	151
1.2. Leistungsverzug beim Fixgeschäft.....	152
1.3. Zahlungsverzug.....	153
2. Subjektiver Schuldnerverzug.....	154
3. Ergänzende Regelungen betreffend den Verzug beim Verbrauchergeschäft ...	154
3.1. Verzug beim einfachen Geschäft und beim Fixgeschäft gem § 7c KSchG.....	154
3.2. Verzug bei der Bereitstellung digitaler Leistungen gem § 7d KSchG	155
B. Gläubiger- bzw Annahmeverzug	155
IV. Gewährleistung	157
A. Zur Gewährleistung nach dem ABGB und Grundlegendes	157
1. Grundlegendes	157
1.1. Funktion und Rechtsgrundlagen der Gewährleistung	157
1.2. Zur Leistung eines Aliuds.....	159
1.3. Zum maßgebenden Zeitpunkt für den Mangel	159
1.4. Mangelschäden und Mangelfolgeschäden	160
1.5. Zum Ausschluss der Gewährleistung	162
2. Zu den Arten von Mängeln.....	163
2.1. Sach- und Rechtsmängel	163
2.2. Offenkundige, offene und verdeckte Mängel	163
2.3. Beachtliche und unbeachtliche Mängel	164
2.4. Behebbarer und nicht behebbarer Mängel	165
2.5. Geringfügige und nicht geringfügige Mängel.....	165
2.6. Qualitäts- und Quantitätsmängel.....	166
3. Zur Beseitigung der Mängel	166
3.1. Grundlegendes	166

3.2. Primäre Gewährleistungsbefehle.....	167
3.3. Sekundäre Gewährleistungsbefehle	168
4. Zur Verjährung des Gewährleistungsanspruchs gem § 933 ABGB.....	168
B. Ergänzende Regelungen betreffend die Gewährleistung beim Verbraucher- geschäft	169
1. Sonderbestimmungen nach dem KSchG	169
1.1. Grundlegendes	169
1.2. Zum Erfüllungsort der Verbesserung gem § 8 KSchG	169
1.3. Zur Einschränkung des Gewährleistungsrechts für Verbraucher gem § 9 KSchG	170
2. Sonderbestimmungen nach dem Verbrauchergewährleistungsgesetz (VGG) ..	171
2.1. Geltungsbereich und Grundlegendes	171
2.2. Gewährleistungspflicht des Unternehmers nach dem VGG	172
2.2.1. Grundlegendes	172
2.2.2. Zur Aktualisierungspflicht gem § 7 VGG.....	174
2.2.3. Unsachgemäße Montage, Installation oder Integration gem § 8 VGG	174
2.3. Gewährleistung beim Warenkauf	175
2.3.1. Grundlegendes	175
2.3.2. Gewährleistungsumfang und Gewährleistungsfrist.....	175
2.3.3. Vermutung bei Hervorkommen eines Mangels und Beweislast.....	176
2.3.4. Rechte aus der Gewährleistung	176
2.4. Gewährleistung bei Verträgen über die Bereitstellung digitaler Leistungen	178
2.4.1. Grundlegendes	178
2.4.2. Gewährleistungsumfang und Gewährleistungsfrist.....	179
2.4.3. Vermutung bei Hervorkommen eines Mangels und Beweislast.....	179
2.4.4. Rechte aus der Gewährleistung	180
2.4.5. Änderung der digitalen Leistung	182
2.5. Verjährung.....	183
C. Ergänzende Bestimmungen betreffend die Gewährleistung im Geschäft zwischen zwei Unternehmern.....	184
1. Zur Rügeobliegenheit gem §§ 377 f UGB	184
2. Zum Rückgriff des gewährleistungspflichtigen Übergebers („Händlerregress“) gem § 933b ABGB	185

3. Zur Aktualisierungspflicht bei Waren mit digitalen Elementen sowie bei digitalen Leistungen gem § 7 VGG	186
V. Verletzung vertraglicher Nebenleistungspflichten	187
A. Grundlegendes	187
B. Zum Rücktritt bei Zielschuldverhältnissen	187
C. Zur Kündigung bei Dauerschuldverhältnissen	187
D. Zum Anspruch auf Schadenersatz.....	188
VI. Wiederholungsfragen.....	188
4. Kapitel Zur Beendigung von Schuldverhältnissen	189
I. Grundlegendes	189
II. Vertragsgemäße Beendigung des Schuldverhältnisses.....	191
A. Erfüllung	191
B. Hinterlegung bei Gericht oder Sequester	192
C. Aufrechnung (Kompensation)	192
1. Voraussetzungen einer Aufrechnung.....	192
2. Exkurs: Das Kontokorrent.....	195
D. Verzicht	195
III. Besondere Formen der Beendigung	195
A. Einvernehmliche Beendigung	195
B. Einseitige Beendigung	196
1. Rücktritt vom Vertrag.....	196
2. Kündigung.....	197
IV. Wiederholungsfragen.....	200
3. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die vertraglichen Schuldverhältnisse	201
1. Kapitel Grundlegendes	201
I. Zur Vertragsfreiheit	201
II. Die wichtigsten Vertragstypen	202
III. Wiederholungsfragen.....	203
2. Kapitel Veräußerungsverträge	204
I. Grundlegendes	204
II. Kaufvertrag.....	204
A. Allgemeines.....	204
B. Vereinbarung eines „Eigentumsvorbehalts“	205
III. Tauschvertrag.....	208

IV. Schenkungsvertrag.....	208
V. Wiederholungsfragen.....	209
3. Kapitel Gebrauchsüberlassungsverträge	210
I. Grundlegendes	210
II. Miet- und Pachtvertrag (Bestandverträge)	210
III. Leihvertrag.....	211
IV. Darlehens- und Kreditvertrag	211
V. Wiederholungsfragen.....	213
4. Kapitel Dienstleistungsverträge	213
I. Grundlegendes	213
II. Werkvertrag	213
A. Grundlegendes.....	213
B. Zum Kostenvoranschlag	215
C. Zum Pauschalreisevertrag.....	216
III. Auftrag (Bevollmächtigungsvertrag)	217
IV. Verwahrungsvertrag	218
A. Grundlegendes zur Verwahrung einer fremden Sache	218
B. Zur „Gastwirtehaftung“	219
V. Arbeitsvertrag	220
VI. Wiederholungsfragen.....	221
5. Kapitel Sicherungsverträge	222
I. Grundlegendes	222
II. Bürgschaft.....	222
III. Garantievertrag	224
A. Grundlegendes.....	224
B. Zur „Garantie“ des Vertragspartners	224
1. Grundlegendes	224
2. Vertragliche Garantien gegenüber einem Verbraucher gem § 9a KSchG.....	225
C. Zur „Garantie“ durch einen Dritten, vor allem zur „Bankgarantie“	226
IV. Pfandbestellungsvertrag	226
V. Wiederholungsfragen.....	227
6. Kapitel Glücksverträge.....	227
I. Grundlegendes	227
II. Leibrentenvertrag.....	228

III. Versicherungsvertrag	228
IV. Wiederholungsfragen.....	229
7. Kapitel Gesellschaftsverträge.....	229
I. Grundlegendes	229
II. Zum <i>numerus clausus</i> der Gesellschaftsformen	230
III. Die ideale Gesellschaftsform.....	231
IV. Wiederholungsfragen.....	231
4. Teil Schuldrecht – Besonderer Teil: Die gesetzlichen Schuldverhältnisse	232
1. Kapitel Grundlegendes	232
2. Kapitel Schadenersatzrecht	232
I. Grundlegendes	232
II. Zum Begriff des Schadens	234
A. „Realer“ Schaden und Wiederherstellung des schadensfreien Zustandes	234
B. Zum Ersatz von „Vermögensschäden“	235
C. Zum Ersatz „ideeller“ (immaterieller) Schäden.....	236
D. Exkurs: Zum Ersatz des Vertrauensschadens bzw des Erfüllungsinteresses	238
III. Systeme des Schadenersatzrechts	238
A. Grundlegendes	238
B. Verschuldenshaftung	239
1. Grundlegendes	239
2. Vorliegen eines Schadens.....	239
3. Kausalität des Verhaltens des Schädigers	240
4. Rechtswidrigkeit des Verhaltens des Schädigers	241
4.1. Rechtswidrigkeit und die Lehre vom Schutzzweck der Norm.....	241
4.2. Notwehr und Notstand	242
5. Verschulden.....	243
5.1. Zum Vorsatz und zu den Formen der Fahrlässigkeit.....	243
5.2. Zur Beweislast beim Verschulden	244
6. Zur Haftung eines Geschäftsherrn für seine Gehilfen.....	245
7. Zur Haftung mehrerer Schädiger.....	247
8. Zur Haftung bei Mitverschulden des Geschädigten	247
C. Gefährdungshaftung	248
1. Grundlegendes	248
2. Übersicht der einschlägigen Einzeltatbestände	248

2.1. Ansätze im ABGB	248
2.2. Tatbestände einer Gefährdungshaftung in Sondergesetzen	250
D. Zur „Produkthaftung“ nach dem PHG	251
E. Eingriffshaftung	252
1. Grundlegendes	252
2. Notstand gem § 1306a ABGB	252
3. Immissionen durch behördlich genehmigte Betriebsanlagen gem § 364a ABGB	253
<i>IV. Wiederholungsfragen</i>	253
3. Kapitel Bereicherungsrecht	254
I. Grundlegendes	254
II. Leistungskondiktionen	255
A. Grundlegendes	255
B. Zu den einzelnen Kondiktionen	255
1. Rückforderung wegen irrtümlicher Zahlung einer Nichtschuld gem § 1431 ABGB	255
2. Rückforderung wegen nachträglichen Wegfalls des Leistungszwecks gem § 1435 ABGB	256
3. Rückforderung wegen Nichteintritts des erwarteten Erfolges in Analogie zu § 1435 ABGB	256
4. Rückforderung wegen relevanten Willensmangels gem § 877 ABGB	256
5. Rückforderung wegen ungerechten oder verwerflichen Grundes gem § 1174 Abs 1 Satz 3 ABGB	257
III. Verwendungsansprüche	257
A. Grundsätzliches	257
B. Zu den einzelnen Ansprüchen	257
1. Verwendungsanspruch gem § 1041 ABGB	257
2. Verwendungsanspruch gem § 1042 ABGB	257
3. Verwendungsanspruch gem § 1043 ABGB	258
<i>IV. Wiederholungsfragen</i>	258
4. Kapitel Geschäftsführung ohne Auftrag	258
I. Grundlegendes	258
II. Zu den Fällen der GoA	259
A. GoA im Notfall gem § 1036 ABGB	259
B. „Nützliche“ GoA gem § 1037 ABGB	259

C. Unerlaubte GoA gem §§ 1038 und 1040 ABGB	260
<i>III. Wiederholungsfragen</i>	260
5. Kapitel Gläubigeranfechtung	260
I. Grundlegendes	260
II. Anfechtung ohne Insolvenz und in der Insolvenz des Schuldners	261
III. Zu den Arten der Anfechtung	261
A. Absichtsanfechtung (§ 439 Z 1 bis 3 EO; § 28 Z 1 bis 3 IO)	261
B. Anfechtung wegen Vermögensverschleuderung (§ 439 Z 4 EO; § 28 Z 4 IO)	262
C. „Schenkungsanfechtung“ (§ 440 EO; § 29 IO)	262
D. Anfechtung wegen Begünstigung einzelner Gläubiger (§ 30 IO)	262
E. Anfechtung wegen Kenntnis der Zahlungsunfähigkeit (§ 31 IO)	263
<i>IV. Wiederholungsfragen</i>	263
5. Teil Sachenrecht	264
1. Kapitel Grundlegendes	264
I. Aufgaben und Grundsätze des Sachenrechts	264
II. Zu den verschiedenen Arten von Sachen	266
A. Grundlegendes	266
B. Zu den unterschiedlichen Sachen	266
<i>III. Wiederholungsfragen</i>	268
2. Kapitel Besitz	269
I. Innehabung und Besitz	269
II. Zur Besitzstörungsklage und zur Klage aus dem vermuteten Eigentum	270
A. Besitzstörungsklage gem §§ 339 und 346 ABGB	270
B. Klage aus dem rechtlich vermuteten Eigentum gem § 372 ABGB	270
III. Zur Ersitzung	271
<i>IV. Wiederholungsfragen</i>	271
3. Kapitel Eigentum	272
I. Zum Begriff des Eigentums	272
II. Beschränkungen des Eigentums	272
A. Grundlegendes	272
B. Einschränkungen gegenüber Dritten	272
1. Nachbarschaftsrechte	272
1.1. Ortsunübliche Einwirkungen und störende Pflanzen	272
1.2. Immissionen durch behördlich genehmigte Betriebsanlagen	274

C. Öffentlich-rechtliche Beschränkungen.....	274
III. Zu den Arten des Eigentums	275
A. Alleineigentum	275
B. Miteigentum zu ideellen Anteilen.....	275
C. Wohnungseigentum.....	275
D. Gesamthandeigentum	276
IV. Zum Erwerb des Eigentums	276
A. Grundsätzliches.....	276
B. Derivativer Eigentumserwerb	276
C. Originärer Eigentumserwerb.....	278
D. Eigentumserwerb vom Nichtberechtigten	278
1. Erwerb vom Nichtberechtigten bei beweglichen Sachen gem § 367 ABGB	278
2. Sonstige Fälle des Eigentumserwerbs vom Nichtberechtigten.....	279
E. Sonderfälle des Eigentumserwerbs.....	279
V. Zum Schutz des Eigentums	281
VI. Wiederholungsfragen.....	282
4. Kapitel Pfandrecht.....	283
I. Grundlegendes	283
II. Prinzipien des Pfandrechts.....	284
III. Zum Erwerb des Pfandrechts	285
A. Grundlegendes.....	285
B. Gesetzliche Pfandrechte	285
IV. Rechte und Pflichten des Pfandgläubigers	286
A. Grundlegendes.....	286
B. Zur Pfandverwertung	286
1. Gerichtliche Pfandverwertung	286
2. Außergerichtliche Pfandverwertung	286
3. Verwertung bei Liegenschaften	287
V. Wiederholungsfragen.....	287
5. Kapitel Weitere beschränkt dingliche Rechte	288
I. Dienstbarkeiten (Servitute).....	288
II. Reallast	289
III. Baurecht	289
IV. Superädifikat	290

V. Wiederholungsfragen.....	290
6. Teil Familienrecht	291
1. Kapitel Grundlegendes	291
I. Teile des Familienrechts.....	291
II. Wahlmöglichkeit zwischen Ehe- und eingetragener Partnerschaft.....	291
A. Grundlegendes.....	291
B. Umwandlung einer Eingetragenen Partnerschaft in eine Ehe und umgekehrt.....	291
III. Unterschiede zwischen Ehe und eingetragener Partnerschaft.....	292
IV. Wiederholungsfragen.....	293
2. Kapitel Eherecht	293
I. Grundlegendes	293
A. Die Ehe als Vertrag	293
B. Zur Eheschließung	293
II. Rechtswirkungen der Ehe.....	294
A. Ehename (§ 93 ABGB)	294
B. Eheliche Lebensgemeinschaft (§ 90 ABGB).....	295
C. Unterhalt während der Ehe (§ 94 ABGB)	295
D. Gemeinsame Haushaltsführung (§§ 95 f ABGB)	296
E. Mitwirkung im Erwerb des Ehepartners (§ 90 Abs 2 ABGB)	296
III. Zum Ehegüterrecht.....	296
IV. Nichtigkeits- und Aufhebungsgründe einer Ehe	297
A. Grundsätzliches	297
B. Nichtigkeitsgründe bei der Ehe	297
C. Aufhebung der Ehe infolge Willensmängel.....	298
V. Zur Scheidung der Ehe	299
A. Zu den Arten der Scheidung.....	299
1. Grundlegendes	299
2. Die einvernehmliche Scheidung gem § 55a EheG.....	299
3. Scheidung wegen Verschuldens gem § 49 EheG.....	300
4. Scheidung wegen Auflösung der häuslichen Gemeinschaft (§ 55 EheG)	300
B. Zu den Rechtsfolgen der Scheidung	301
1. Grundsätzliches	301
2. Zu den Unterhaltsansprüchen.....	301

3. Aufteilung des ehelichen Gebrauchsvermögens nach Billigkeit gem §§ 81 ff EheG	302
VI. Wiederholungsfragen.....	302
3. Kapitel Eingetragene Partnerschaft.....	303
I. Grundlegendes	303
A. Die EP als Vertrag	303
B. Begründung der EP	304
II. Rechtswirkungen der EP.....	304
III. Auflösung der EP	305
IV. Wiederholungsfragen.....	305
4. Kapitel Kindschaftsrecht	305
I. Rechte zwischen Eltern und Kindern.....	305
A. Grundlegendes	305
1. Gegenseitiger Beistand und Achtung.....	305
2. Das Kindeswohl als leitender Gesichtspunkt	306
3. Persönlicher Kontakt zum Kind	306
B. Abstammung des Kindes	307
C. Zum Namen des Kindes.....	309
D. Zur Annahme an Kindesstatt (Adoption)	310
II. Inhalt des Kindschaftsverhältnisses	311
A. Obsorge für das Kind.....	311
1. Zur Obsorge und zur grundsätzlichen Zuständigkeit der Eltern	311
2. Zur Übertragung der Obsorge auf Pflegeeltern	314
B. Unterhaltsanspruch des Kindes	314
III. Wiederholungsfragen.....	315
7. Teil Erbrecht	316
1. Kapitel Grundlegendes	316
I. Erbrecht im objektiven und subjektiven Sinn	316
II. Grundsätze des Erbrechts	317
III. Erbe, Ersatzerbe und Nacherbe	318
IV. Das Vermächtnis	319
A. Grundlegendes	319
B. Das „Pflegevermächtnis“	321
V. Das Verlassenschaftsverfahren im Überblick	321

Inhaltsverzeichnis

A. Vom Verstorbenen zur „Verlassenschaft“ als juristische Person	321
B. Von der Erbantrittserklärung zur Einantwortung	322
VI. Zur Anrechnung beim Erbteil	323
VII. Wiederholungsfragen.....	324
2. Kapitel Gesetzliche Erbfolge	324
I. Grundlegendes	324
II. Gesetzliches Erbrecht der Verwandten.....	325
III. Gesetzliche Ansprüche des Ehegatten bzw des eingetragenen Partners.....	326
A. Gesetzliches Erbrecht.....	326
B. Gesetzliches Vorausvermächtnis	327
C. Unterhaltsanspruch gegen die Erben.....	328
IV. Außerordentliches gesetzliches Erbrecht des Lebensgefährten	328
V. Aneignung durch den Bund.....	328
VI. Wiederholungsfragen.....	328
3. Kapitel Gewillkürte Erbfolge	329
I. Die letztwillige Verfügung (Testament).....	329
A. Grundlegendes	329
B. Formen eines gültigen Testaments.....	330
II. Zum Erbvertrag.....	332
III. Wiederholungsfragen	332
4. Kapitel Pflichtteilsrecht	333
I. Grundlegendes	333
A. Zum Pflichtteil	333
B. Zum Kreis der Pflichtteilsberechtigten.....	334
C. Zur Höhe und zur Art des Pflichtteilsanspruchs.....	334
D. Zur Pflichtteilsminderung gem § 776 ABGB.....	335
II. Ausnahmen vom Pflichtteilsrecht	335
A. Vereinbarung eines Erbverzichtes	335
B. Zum Ausschluss von der Pflichtteilsberechtigung (Enterbung)	336
III. Wiederholungsfragen	337
<i>Stichwortverzeichnis.....</i>	<i>338</i>